

## ZUSAMMENFASSUNG

Das Ziel vorliegender Dissertation war, herauszufinden, wie deutsche und französische Jugendliche und junge Erwachsene Fernsehnachrichten auf Facebook bewerten und kommentieren.

Die Nutzerreaktionen wurden als Themeninteresse definiert. Dieses Themeninteresse wurde quantitativ durch den eigens dafür entwickelten Bewertungsmaßstab GGK gemessen. GGK ist ein Initialwort für „Gefällt mir“, „Geteilt“ und „Kommentiert“. Es ist eine neue Kategorie, die die Summe aller Bewertungen der Facebook-Postings darstellen soll.

Nach dem Abgleich der Werte wurden die Themen ermittelt, die für Deutschland und Frankreich zum einen eine vergleichbare Präsenz in allen Nachrichten während der Untersuchungszeiträume aufwiesen, und zum anderen ein ähnliches Interesse im Sinne der GGK-Wertung hervorriefen.

Nachdem ermittelt wurde, welche Themen für Jugendliche und junge Erwachsene in Deutschland und Frankreich wichtig sind, hat sich herausgestellt, dass die Postings von Tagesschau und TF1 des „Internationalen Tages gegen #Homophobie“ für beide Länder formal und inhaltlich ähnlich bedeutend und damit am besten vergleichbar für die kontrastive Sprachanalyse waren. Die Analyse der Reaktionen (im Sinne von Sprechakten) auf die Postings sollte den zweiten Teil der Ausgangsfrage – „Wie kommentieren die deutschen und französischen Jugendlichen und jungen Erwachsenen diese Themen?“ – beantworten.

Dem Thema „Internationaler Tag gegen #Homophobie“ wurde in Frankreich mehr Bedeutung beigemessen als in Deutschland. Das lässt sich damit begründen, dass es in Frankreich seit 2013 die *Mariage pour tous* gibt, die gleich

der Textsorte Kommentar mit einer abwertenden und ablehnenden Lexik zum Ausdruck gebracht.

Im Ergebnis macht sich als erstens der hohe Grad von Responsivität auch sprachlich bemerkbar. So wurden sowohl in dem deutschen als auch in dem französischen Korpus zahlreiche Merkmale der Dialogizität (Diskurspartikeln, Verweise auf Vorgängeräußerungen, Ellipsen, Rückfragen, Weiterführen von Gedanken etc.) ausgemacht.

Zweitens wurde ermittelt, dass die Sprache in den Facebook-Diskussionsforen uneinheitlich ist. Es finden sich die Standardsprache, aber auch weniger standardisierte Varietäten, verschiedene Sprachstile sowie unterschiedliche Formen des Sprachgebrauchs. Im deutschen Korpus dominieren die Merkmale der Distanzsprache, im französischen Korpus die Merkmale der Nähesprache. Dessen ungeachtet findet sich im deutschen Korpus mit Abstand mehr jugendsprachliche Lexik als im französischen Korpus. Die deutschen